

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

03.03.2021

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Love-Scamming dank Bankmitarbeiterin gescheitert

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al), Franziska Schulenburg (fs), Sebastian Ulbrich (su), Winfried Franke (wf)

Love-Scamming dank Bankmitarbeiterin gescheitert

Hoyerswerda

18.02.2021, 14.50 Uhr

03.03.2021, 10.00 Uhr

Eine aufmerksame Sparkassenmitarbeiterin aus Hoyerswerda hat am Donnerstag, den 18. Februar 2021, einen Mann vor einem großen finanziellen Verlust bewahrt.

Eine bislang unbekannte Frau nahm in den vergangenen Wochen offenbar Kontakt zu dem 67-jährigen auf. Nach bisherigen Erkenntnissen ließ sie ihn in dem Glauben, eine Beziehung aufbauen zu wollen. Schließlich bat sie um Geld für einen Flug nach Deutschland. 25.000 Euro waren dafür wohl notwendig. Scheinbar emotional unter Druck gesetzt, begab sich der Mann in eine Sparkassenfiliale, um den Betrag abzuheben. Einer umsichtigen Mitarbeiterin des Geldinstitutes fiel sofort der aufgewühlte Zustand des Mannes auf. Sie klärte ihn über die höchstwahrscheinliche Betrugsmasche auf und rief die Polizei. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen.

Das sogenannte Love-Scamming zählt neben dem Enkeltrick und anderen Telefonbetrügereien zu einer häufig angewandten Masche. Die Täter suchen in sozialen Netzwerken und Dating-Apps gezielt nach potentiellen Opfern. Ziel ist es ihnen das Geld aus der Tasche zu ziehen. Den Geschädigten werden große Gefühle vorgegaukelt bis die neue Liebe schließlich Geld benötigt. Gründe für die Finanzspritzen können dann zum Beispiel

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Flugkosten oder Zollgebühren sein, welche auf dem Weg zum ersten Treffen anfallen. Auch Kosten für wichtige Operationen ihres Kindes geben die Betrüger vor zu benötigen. Gestohlene Koffer, Pässe oder eine offene Hotelrechnung sind weitere Lügen, die die Täter ihren vermeintlichen Liebespartnern auftischen. Zu diesem Zeitpunkt haben sie diese bereits emotional von ihnen abhängig gemacht. Viele ahnungslose Menschen überweisen schließlich die geforderten Beträge.

Im vorliegenden Fall konnte ein finanzieller Schaden dank des Eingreifens der Sparkassenmitarbeiterin noch einmal verhindert werden. Als Dankeschön erhielt die 42-Jährige am 3. März 2021 vom Leiter des Polizeireviers Hoyerswerda, Erster Polizeihauptkommissar Tobias Hilbert, eine kleine Aufmerksamkeit.

Alle Informationen und Tricks der sogenannten Scammer finden Sie auf folgenden Internetseiten:

<https://www.polizei.sachsen.de/de/74710.htm>

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/scamming/>
(al)

Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung

Landkreise Bautzen und Görlitz

02.03.2021, 05.00 Uhr - 03.03.2021, 05.00 Uhr

Zwischen Dienstag- und Mittwochmorgen hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz zahlreiche Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum bei Kontrollen präsent und überwachten die Einhaltung der Vorschriften.

Die Uniformierten ahndeten 72 Verstöße und fertigten entsprechende Anzeigen. Des Weiteren erteilten sie 25 Platzverweisungen.

Zwei Kontrollen erfolgten in Zusammenarbeit mit der Bundespolizei, zwei mit dem Ordnungsamt. Unterstützung erhielten die Beamten von Kräften der Bereitschaftspolizei. Insgesamt waren am Dienstag rund 60 Polizisten im Einsatz.

Kontrollen im Zusammenhang mit dem Einreiseverkehr

Landkreise Görlitz und Bautzen

Revierbereiche Zittau-Oberland und Bautzen

02.03.2021, 09.00 Uhr - 16.00 Uhr

24 Polizisten der Reviere Zittau-Oberland und Bautzen sowie der Bereitschaftspolizei führten am Dienstag Kontrollen im Sinne der Coronavirus-Einreiseverordnung sowie der Corona-Quarantäne-Verordnung durch. Die Beamten überprüften verschiedene Verkehrswege an der Grenze zur Tschechischen Republik und zu Polen. Die Einsatzkräfte kontrollierten

insgesamt 73 Fahrzeuge und 85 Personen. Alle Kontrollierten führten die erforderlichen Dokumente sowie aktuelle Corona-Negativ-Tests mit sich.

Sonstige Feststellungen

Großröhrsdorf, Damaschkestraße

02.03.2021, 11.00 Uhr

Fünf Jugendliche aus unterschiedlichen Hausständen trafen sich am Dienstagvormittag an der Damaschkestraße in Großröhrsdorf während einer Freistunde zum Grillen. Polizisten lösten das Treffen auf. Die 16- und 17-Jährigen erhalten demnächst Post von der Bußgeldstelle.

Hoyerswerda, Stadtgebiet

02.03.2021, 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Am Dienstagnachmittag fanden im Stadtgebiet von Hoyerswerda Kontrollen von Beamten des hiesigen Polizeireviers im Zusammenhang mit der Einhaltung der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung statt. Der Fokus lag dabei auf dem Einkaufscenter, dem Wochenmarkt, den Einkaufsmärkten und den anliegenden Fußgängerzonen. Im Zuge der Kontrolle wurden fünf Personen verwarnt, da sie ihre Mund-Nasen-Bedeckung nicht korrekt getragen hatten. Ein Passant wurde ohne Maske angetroffen, er konnte aber ein ärztliches Attest vorlegen.

Görlitz, Platz des 17. Juni

02.03.2021, 17.00 Uhr

Görlitz, Zittauer Straße

02.03.2021, 18.00 Uhr

Polizisten des Reviers Görlitz überprüften am Dienstagnachmittag eine Vielzahl öffentlicher Plätze. Sie trafen am Platz des 17. Juni auf eine Gruppe von sieben Personen im Alter von 35 bis 72 Jahren und an der Zittauer Straße auf vier Heranwachsende im Alter von 17 bis 20 Jahren. Alle stammten aus verschiedenen Haushalten. Es folgten Platzverweisungen und entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeigen.

Zittau

03.03.2021, 00.25 Uhr

Vier Männer im Alter von 19, 20, 21 und 39 Jahren hielten sich in der Nacht zu Mittwoch an einer Tankstelle in Zittau auf, ohne einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Beamte des örtlichen Reviers zeigten den Verstoß gegen die Corona-Schutz-Verordnung an.

Die Polizei appelliert an die Menschen, sich an die Ausgangsbeschränkungen und -sperren sowie die Regeln bezüglich der Corona-Schutz-Verordnung zu halten, auch wenn dies eine Herausforderung darstellt. Sie dienen dem Schutz der Gesundheit aller. Sie sind an Covid19 erkrankt oder hatten Kontakt zu einer infizierten Person? Bitte halten Sie sich zwingend an die Quarantäneanordnung. Ein Zuwiderhandeln ist mit hohen Strafen bedroht und gefährdet andere Menschen in nicht unerheblicher Weise! (ks, fs, su, wf)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Zeugenaufruf nach Reifenplatzer

BAB 4, Görlitz - Dresden, Gemeinde Burkau, zwischen Anschlussstellen Uhyst am Taucher und Salzenforst

02.03.2021, 19.00 Uhr

Am Dienstagabend hat ein Reifenplatzer auf der A 4 zwischen den Anschlussstellen Uhyst und Salzenforst zu einem Unfall geführt. Ein 53-jähriger Opel-Fahrer konnte der verlorenen Lkw-Karkasse nicht mehr ausweichen. Es entstand ein Sachschaden von circa 2.500 Euro. In diesem Zusammenhang wird nach dem unbekanntem Lkw gesucht.

Zeugen, die den Unfall bzw. den verursachenden Lkw gesehen haben und sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 - 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (wf)

Lkw aufgrund mangelhafter Ladungssicherung gestoppt

BAB 4, Görlitz - Dresden, Rastanlage Oberlausitz-Nord

02.03.2021, 17.45 Uhr

Den Beamten der Autobahnpolizei ist am Dienstagnachmittag auf der A 4 an der Rastanlage Oberlausitz-Nord ein Lkw aufgefallen, dessen Abdeckplane seitlich sehr ausgebeult war. Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass die geladenen Möbel offenbar unzureichend gesichert waren und so während der Fahrt verrutschen konnten. Die Weiterfahrt des Möbeltransports wurde untersagt und eine Umladung angeordnet. Der Fahrer erhielt eine Anzeige. (wf)

Maroder Tiertransporter aus dem Verkehr gezogen

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Nieder Seifersdorf

02.03.2021, 14.35 Uhr

Am Dienstagnachmittag haben Beamte der Autobahnpolizei einen Tiertransporter an der Anschlussstelle Nieder Seifersdorf aus dem Verkehr gezogen. Der 51-jährige Volvo-Fahrer war von Weißkeisel nach Ungarn unterwegs. Im Zuge der Kontrolle stellte sich heraus, dass die Außenhülle des Aufliegers zu Teilen durchgerostet war und der Rahmen Risse aufwies. Außerdem funktionierten die Bremsen an einer Achse des Aufliegers nicht. Ein Sachverständiger stufte den Auflieger als verkehrsunsicher ein und legte diesen still. Das Veterinäramt nahm die geladenen Rinder in Obhut. Der griechische Fahrer, der 59-jährige Beifahrer sowie der Halter des Aufliegers erhielten entsprechende Anzeigen. (wf)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Alkoholfahrt endet in Hecke

Sohland a. d. Spree, Geschwister-Scholl-Straße

02.03.2021, 22.50 Uhr

Die Fahrt eines alkoholisierten 64-jährigen in Sohland endete am Dienstagabend in der Hecke eines Grundstücks. Der Deutsche war mit seinem Ford auf der Bahnhofstraße unterwegs in Richtung Zittauer Straße. Aus bislang ungeklärter Ursache kam er nach links von der Fahrbahn ab und fuhr über den Bordstein in die Hecke eines Grundstücks der Geschwister-Scholl-Straße. Insgesamt entstand ein Schaden von rund 800 Euro. Bei einem Alkoholttest pustete der Mann umgerechnet 1,54 Promille. Damit zogen die Polizisten seinen Führerschein ein und brachten den Fahrer zur Blutentnahme. Das Auto kam an den Abschlepphaken. Die Polizei in Bautzen übernahm die Ermittlungen. (su)

Illegale Autofahrt beendet

Sohland a. d. Spree, OT Taubenheim, Sohlander Straße

03.03.2021, 05.00 Uhr

Polizisten haben am Mittwochmorgen in Taubenheim eine Frau am Steuer erwischt, die dort hätte gar nicht sitzen dürfen. Beamte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe Bautzen stoppten die 41-jährige mit ihrem Pkw an der Sohlander Straße. Wie sich herausstellte, besaß die tschechische Staatsbürgerin keine Fahrerlaubnis und stand unter Drogen. Ein Test schlug auf Amphetamine an. Die Beamten untersagten ihr die Weiterfahrt, brachten die Frau zur Blutentnahme und erstatteten Anzeige. (su)

Scheiben eingeschlagen

Kamenz, Schwarzer Weg

01.01.2021 - 02.03.2021, 16.00 Uhr

In den vergangenen zwei Monaten haben Einbrecher einen Garagenkomplex am Schwarzen Weg in Kamenz heimgesucht. Nachdem die Unbekannten eine Garage gewaltsam geöffnet hatten, schlugen sie alle Scheiben eines Ford ein, der darin parkte. Es entstand ein Schaden von circa 2.500 Euro. Die Polizei in Kamenz übernahm die Ermittlungen wegen der Sachbeschädigung. (su)

Unter Alkohol Unfall verursacht und abgehauen

Kamenz, Willy-Muhle-Straße

02.03.2021, 15.45 Uhr

Aufgrund eines Zeugenhinweises hat die Polizei an der Willy-Muhle-Straße in Kamenz eine Unfallflucht aufgeklärt. Der Zeuge sah, wie eine Skoda-

Lenkerin beim Einparken gegen einen abgestellten Mitsubishi fuhr und diesen beschädigte. Die Frau verließ daraufhin die Unfallstelle. Der Mann informierte die Halterin des Eclipse. Die Uniformierten suchten die Octavia-Fahrerin auf. Sie nahmen Alkoholgeruch bei der 66-Jährigen wahr. Die Deutsche pustete umgerechnet 1,98 Promille. Die Beamten fuhren mit ihr zur Blutentnahme und stellten ihren Führerschein sicher. Der Sachschaden belief sich auf circa 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Gefährdung des Straßenverkehrs in Verbindung mit Unfallflucht. (fs)

Fahranfänger unter Drogeneinfluss

Ohorn, Steinaer Straße

02.03.2021, 22.40 Uhr

Kamenzer Polizisten haben am Dienstagabend in Ohorn einen Fahranfänger unter Drogeneinfluss gestoppt. Der 18-Jährige war mit seinem Golf auf der Steinaer Straße unterwegs als die Beamten ihn kontrollierten. Ein Drogentest reagierte positiv auf Cannabis. Im Pkw fanden die Ordnungshüter neben Drogenutensilien auch mehrere kleine Tüten mit Anhaftungen verschiedener Betäubungsmittel in geringer Menge. Die Ordnungshüter stellten die Gegenstände sicher und fuhren mit dem Fahranfänger zu Blutentnahme. Es folgten Anzeigen wegen des Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel sowie des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. (fs)

Diebe stehlen SR2

Hoyerswerda, Kastanienweg

25.02.2021, 17.30 Uhr - 02.03.2021, 16.15 Uhr

Bei einem Garageneinbruch in Hoyerswerda in der vergangenen Woche haben Unbekannte eine Musikanlage und ein SR2 Moped gestohlen. An dem Gebäude am Kastanienweg entstand ein Sachschaden von rund 250 Euro. Moped und Anlage waren etwa 2.250 Euro wert. Polizisten des Reviers Hoyerswerda sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Der örtliche Kriminaldienst wird sich mit den weiteren Ermittlungen befassen. (su)

Fahrradunfall mit Personenschaden auf der Schulstraße

Hoyerswerda, Schulstraße

02.03.2021, 15.00 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat sich an der Schulstraße in Hoyerswerda ein Verkehrsunfall mit einem verletzten Radfahrer ereignet. Der 83-jährige Rentner beabsichtigte sein Fahrrad über die Schulstraße zu schieben. Dabei übersah ihn offenbar ein 62-jähriger Mazda-Fahrer. Dieser kam gerade vom Parkplatz eines Einkaufsmarktes. Rettungskräfte brachten den Radfahrer in ein Krankenhaus. Es entstand ein Sachschaden von etwa 1.050 Euro. (wf)

Verkehrsunfall mit schwer verletzter Person

Hoyerswerda, OT Zeiig, B 96

03.03.2021, 07.30 Uhr

Am Mittwochmorgen hat sich in Zeiig ein Verkehrsunfall mit einer schwer verletzten Person ereignet. Ein 61-Jähriger befuhr mit seinem Opel die B 96 in Richtung Maukendorf. Der Astra kam aus bislang unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der schwer verletzte Mann befreite sich offenbar noch eigenständig aus dem Pkw, bevor dieser in Brand geriet. Rettungskräfte brachten den Mann in ein Krankenhaus. Die Feuerwehr löschte die Flammen. Der Gesamtsachschaden an dem Opel, der Fahrbahn sowie dem Baum lag bei geschtzt 10.000 Euro. Für die Arbeiten von Feuerwehr und Polizei war die Bundesstraße bis 11 Uhr voll gesperrt. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Ermittlungen. (fs)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Einbrecher machen Beute auf Baustelle

Görlitz, Bahnhofstraße

01.02.2021 - 02.03.2021, 14.45 Uhr

Unbekannte sind zwischen Montag und Dienstagnachmittag in ein Haus an der Bahnhofstraße in Görlitz eingebrochen. Das Wohn- und Geschäftshaus befindet sich momentan im Umbau. Die Täter stahlen Handkreissägen, Stichsgen, Bohrhämmer, eine Kettensäge sowie verschiedenes Kleinwerkzeug und Baumaterial im Gesamtwert von rund 3.000 Euro. Sachschaden entstand augenscheinlich nicht. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren. Der Revierkriminaldienst in Görlitz wird sich mit den weiteren Ermittlungen befassen. (su)

Haftbefehl realisiert

Görlitz, Otto-Mller-Straße

02.03.2021, 14.00 Uhr

Am Dienstagnachmittag haben Görlitzer Polizisten an der Otto-Mller-Straße einen Haftbefehl realisiert. Durch einen Hinweis trafen die Beamten auf den gesuchten 22-Jährigen. Die Ordnungshüter brachten den Mann aus Venezuela in eine Justizvollzugsanstalt. (fs)

Zehn Schnellfahrer erwischt

Görlitz, Sattigstrae

02.03.2021, 13.00 Uhr - 14.30 Uhr

Görlitz, Görlitzer Straße

02.03.2021, 13.30 Uhr - 14.30 Uhr

Görlitzer Polizisten haben am Dienstagnachmittag innerhalb von zweieinhalb Stunden insgesamt zehn Schnellfahrer erwischt. An der Sattigstraße beträgt das Tempolimit 30 km/h. 43 Fahrzeuge passierten die Messstelle, sechs davon waren zu schnell. An der Görlitzer Straße gelten die innerorts üblichen 50 km/h. Hier erfasste der Laser 36 Fahrzeuge, wovon vier Lenker es mit der Höchstgeschwindigkeit nicht so genau nahmen. Alle Temposünder lagen im Verwarngeldbereich. (fs)

Besitzer findet gestohlenen Motorrad wieder

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Am Kuhzahl

01.03.2021, 23.00 Uhr - 02.03.2021, 05.30 Uhr

02.03.2021, 18.00 Uhr

Diebe sind in der Nacht zu Dienstag in eine Garage Am Kuhzahl in Neugersdorf eingebrochen. Sie stahlen ein Honda CBF-Motorrad und eine Simson S51. Die Zweiräder hatten einen Gesamtwert von rund 8.000 Euro. Der Sachschaden belief sich auf etwa 100 Euro. Am Abend fand der Geschädigte die Honda wieder. Sie befand sich wenige hundert Meter entfernt an der Ringstraße. Streifenbeamte des Reviers Zittau-Oberland sicherten Spuren an der Maschine, danach erhielt der Eigentümer sie zurück. Von dem Moped fehlt weiterhin jede Spur. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (su)

Autodiebe ziehen durch Ebersbach und Neugersdorf

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Friedrich-Ebert-Straße

02.03.2021, 07.50 Uhr - 18.10 Uhr

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Zittauer Straße

02.03.2021, 08.00 Uhr - 16.40 Uhr

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Nordstraße

02.03.2021, 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

Autoknacker haben am Dienstag ihr Unwesen in Ebersbach-Neugersdorf getrieben. Am helllichten Tag brachen sie in drei Pkw ein. Einen zu stehlen, gelang ihnen nicht.

Im Visier der Täter standen ein VW Golf an der Friedrich-Ebert-Straße in Ebersbach, ein Seat Alhambra an der Zittauer Straße in Neugersdorf und ein VW Golf an der Nordstraße in Neugersdorf. In allen Fällen brachen die Unbekannten in die Autos ein und versuchten, sie zu starten. Es entstand jeweils ein Sachschaden von rund 1.000 Euro. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland übernahm die Ermittlungen. (su)

Automat gesprengt

Löbau, OT Lautitz, Cunnewitzer Straße

02.03.2021, 23.55 Uhr

Kriminelle haben in der Nacht zu Mittwoch einen Zigarettenautomaten an der Cunnewitzer Straße in Lautitz gesprengt. Gegen Mitternacht hörten Zeugen eine heftige Detonation und riefen die Polizei. Mit den Tätern verschwanden Tabakwaren im Wert von rund 200 Euro. Bei der Explosion wurde niemand verletzt. Der verursachte Schaden am Automaten belief sich auf rund 5.000 Euro. Ein Kriminaltechniker kam zum Einsatz. Wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion und Diebstahls im besonders schweren Fall ermittelt nun der zuständige Revierkriminaldienst. (su)

Geschwindigkeitskontrolle

Boxberg/O.L., OT Klitten, Zum Jahnsportplatz

02.03.2021, 11.00 Uhr - 16.15 Uhr

Am Dienstag hat der Verkehrsüberwachungsdienst in Klitten an der Straße Zum Jahnsportplatz die Einhaltung der zulässigen Geschwindigkeit von 30 km/h kontrolliert. 379 Fahrzeuge passierten die Lichtschranke, von denen 64 Fahrzeuge zu schnell waren. 53 Lenker kamen mit einem Verwarnungsgeld davon. 11 Fahrer erhalten demnächst einen Bußgeldbescheid. Ein Skoda mit 74 km/h und ein Audi mit 64 km/h waren mehr als doppelt so schnell wie erlaubt unterwegs. (wf)

Kein Schaden nach Schornsteinbrand

Boxberg/O.L., OT Kringelsdorf, Wilhelmsfelder Straße

02.03.2021, 13.15 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat ein Schornstein an der Wilhelmsfelder Straße in Kringelsdorf gebrannt. Neben Beamten des Reviers Weißwasser war die Feuerwehr mit zwei Fahrzeugen und sechs Kameraden im Einsatz. Nach ersten Einschätzungen handelte es sich um einen Rußbrand nach einem technischen Defekt. Ein Schaden ist dabei nicht entstanden. (su)